

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	102019
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6038</b> 6040
		<b>DK5 - Name</b>	Stellingen
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>185</b> 28
<b>Bearbeitung</b>	RIN	<b>Kartierung</b>	24.08.2016
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	120,585
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	6

**Gesetzlicher Schutz**    kein gesetzl. Schutz **kein gesetzlich geschütztes Biotop**    **Schutz nur teilweise**    **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Im dicht besiedeltem Wohngebiet erstreckt sich auf einem flachen Wall mit alten Stiel-Eichen (Überhälter, Stammdurchmesser bis zu 0,7 m) ein Knick. Zwischen den alten Stiel-Eichen befinden sich z.T. alte, hochgewachsene Hainbuchen. Die zweite Baumschicht des Knickrestes wird vorrangig von Weißdorn und Haselnuß geprägt. Vereinzelt treten jüngere Hainbuche und Berg-Ahorn im Unterwuchs auf. Infolge der Beschattung ist die Krautschicht nur mäßig bis spärlich ausgebildet, die vor allem aus Efeu besteht und stellenweise an den Bäumen hoch wächst. Im westlichen Knickabschnitt fehlen hohe Bäume. Hier ist der Knick mit einer lückigen Strauchhecke vor allem aus Haselnuß bewachsen. Auf der nördlichen Seite wurde ein Maschendrahtzaun gesetzt.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	HWB	Durchgewachsener Knick (2000)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	östlich des Rohlfswegs		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Wohnbebauung, Autobahnauffahrt		
<b>Rechtswert (X)</b>	560880	<b>Hochwert (Y)</b>	5938780
<b>Bezirk</b>	Eimsbüttel	<b>Naturraum</b>	Geestplatten westlich der Alster (696.01)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Stellingen (321)	<b>Gemarkung</b>	Stellingen (304)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>	Planungsraum Stellingen-Süd (geplant) [ 3 / Anteil : 100% ]		

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	102019
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6038</b> 6040
		<b>DK5 - Name</b>	Stellingen
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>185</b> 28
<b>Bearbeitung</b>	RIN	<b>Kartierung</b>	24.08.2016
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	120,585
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	6

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
102019	18818	6038	185	16.07.1999	K	6040	28
102019	18819	6038	185	14.08.2007	K	6040	28

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
55382	0	6038_185_240816_1.JPG	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	102019
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6038</b> 6040
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Stellingen
<b>Bearbeitung</b>	RIN	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>185</b> 28
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	24.08.2016
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	120,585
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	6

## Foto

<b>Fotodatei</b>	6038_185_240816_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	
<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.	<b>Bildbeschreibung</b>	
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Durchgewachsener Knick(2000)	<b>Biotoptyp</b>	HWB
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbschattig	5,2
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	frisch und mäßigfrisch	4,5
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig bis stickstoffarm	4,3
	<b>Reaktion</b>	schwach basisch	7,8
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	völlig schnittunverträglich (meist Holzpflanzen ohne unterirdische Ausläufer)	1
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>		
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		0
	<b>Giftpflanzen</b>		0
	<b>Überschw.anzeiger</b>		0

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	102019
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6038</b> 6040
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Stellingen
<b>Bearbeitung</b>	RIN	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>185</b> 28
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	24.08.2016
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	120,585
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	6

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w															
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	h															
Corylus avellana (Haselnuss)	7	z															
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	h															
Hedera helix (Efeu)	7	h															
Ilex aquifolium (Stechpalme)	7	w											b				
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z															
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>																	
<b>Anzahl Arten</b>														<b>7</b>			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland